

Tragischer Motorradunfall: Beliebter Anwalt aus Ried stirbt in Bolivien

Ein 53-jähriger Anwalt aus Ried im Innkreis stirbt bei Motorradunfall in Bolivien. Trauer in der Gemeinde und der Kanzlei.



Bad Ischl, Österreich - In Ried im Innkreis herrscht tiefe Trauer nach dem tragischen Unfall eines 53-jährigen Rechtsanwalts und Familienvaters, der während einer Reise in Bolivien ums Leben kam. Laut **ORF Oberösterreich** bestätigte das Außenministerium, dass ein Oberösterreicher bei einem Motorradunfall in Südamerika tödlich verunglückt ist. Die genauen Umstände des Vorfalls sind bislang unklar, jedoch ist dies bereits der zweite schwere Verlust für die Kanzlei, für die der Mann arbeitete. Ein Kollege war 2017 ebenfalls bei einem Motorradunfall ums Leben gekommen.

Ein letzter Abschied

Das Unglück ereignete sich im Weißenbachtal, als ein 19-jähriger Autofahrer an einem Freitag die Kontrolle über sein Fahrzeug verlor und in die Gegenfahrbahn geriet, wo der Anwalt mit seinem Motorrad unterwegs war. Auf dramatische Weise verpasste seine Frau das Unglück: Sie fuhr einen Moment zuvor vor ihm. Sofortige Reanimationsversuche durch nachfolgende Autofahrer blieben jedoch erfolglos, und die Notärzte konnten nur noch den Tod des Rechtsanwalts feststellen, wie **Nachrichten.at** berichtete.

Seine Kollegen und Freunde beschreiben ihn als „charismatisch und kompetent“. Manfred Denkmayr, der zusammen mit Schwarzmayr-Lindinger die Kanzlei „Jura“ leitete, äußerte sich tief betroffen: „Er war ein hervorragender Kommunikator, sehr beliebt bei Kollegen.“ Schwarzmayr-Lindinger, der seit 1995 Partner in der Kanzlei war, hinterlässt unter anderem zwei Töchter. Als leidenschaftlicher Motorradfahrer hatte er viele Reisen unternommen, unter anderem in exotische Länder wie Indien und Vietnam.

Details	
Vorfall	Verkehrsunfall
Ursache	Kontrollverlust
Ort	Bad Ischl, Österreich
Verletzte	1
Quellen	• ooe.orf.at • www.nachrichten.at

Besuchen Sie uns auf: [die-nachrichten.at](https://www.nachrichten.at)